

Killerpilze, Wir

Du bist mir so nahe und trotzdem so fern
Dass etwas nicht stimmt
Musst du mir nicht erkl'r'n
Ich gebe dir alles, was ich geben kann
Doch was das bedeutet, hast du nicht erkannt
Ein Tag mit dir, ist ein Tag voller Glck
Wir schaffen uns Trume, Stck fr Stck
Du weit, frher gingen wir Hand in Hand
Aber dass du jetzt gehn willst
Raubt mir den Verstand
Ich schliee die Augen und hoff' du bleibst hier
Ich kann nicht allein sein, es gibt nur ein Wir
Ein Teil von mir stirbt, wenn ich dich verlier'
Drum schlie ich die Augen und hoff' du bleibst hier
Vieles war scheie, das gebe ich zu
Niemand hat mir verziehen, niemand, nur du!
Bei uns war das Streiten ganz normal
Wirklich nichts Schlimmes und phnomenal
Lass mich nicht hier, nicht allein in der Nacht!
Ich hab mir echt viele Gedanken gemacht
Ich kann dir nicht sagen, ich nder' mich jetzt
Neben mir ist noch dein Platz besetzt
Ich schliee die Augen...
Was du mir bedeutest, kann ich nicht beschreiben
Ich kann dich nur bitten, bei mir zu bleiben
Du tust mir so gut, und das weit du genau
Gib mich nicht auf! Du kannst mir vertraun
Ich schliee die Augen...
Was du mir bedeutest, kann ich nicht beschreiben
Ich kann dich nur bitten, bei mir zu bleiben
Ich schliee die Augen und hoff' du bleibst hier
Und falls du doch gehst, schlie bitte die Tr!